

Der Wunsch nach dem Ende der Unsichtbarkeit

Ergebnisse einer explorativen Befragung von Beschäftigten im Reinigungsgewerbe

Präsentation am 31.10.2013

Georg Michenthaler

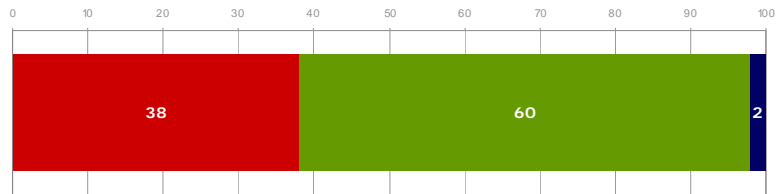
IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH
Teinfaltstraße 8
1010 Wien

2 Daten zur Untersuchung

- Auftraggeber: Arbeiterkammer Wien
in Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft vida
- Thema der Studie: Lebenssituation und Arbeitsbedingungen
von Beschäftigten im Reinigungsgewerbe
- Stichprobe: Beschäftigte in der Innen- und Unterhaltsreinigung,
Mitglieder der AK Wien; n=52
- Zielpersonenauswahl: Selektion anhand bereitgestellter Mitgliederadressen,
Streuung der Stichprobe nach Alter, Geschlecht,
Betriebsgröße und Migrationshintergrund
- Art der Befragung: Face-to-face-Interviews durch native speaker,
wahlweise in der Muttersprache (türkisch, BKS) oder in
Deutsch
- Befragungszeitraum: Februar 2013
- Projektleitung: Georg Michenthaler
- Projektassistenz: Mag.^a Teresa Schaup, Stefan Friesenbichler
- Statistik/Auswertung: Thomas Bugnar

3 Vielfach Überqualifizierung

F30: Entspricht Ihre Arbeit Ihrer schulischen oder beruflichen Ausbildung, unabhängig davon, wo Sie diese absolviert haben? [in Prozent]



- Nein, ich übe eine Tätigkeit aus, die unter meinem Ausbildungsniveau ist
- Ja, ich werde meiner Ausbildung entsprechend eingesetzt
- Nein, ich übe eine Tätigkeit aus, die über meinem Ausbildungsniveau ist

Basis: Gesamt: n=52

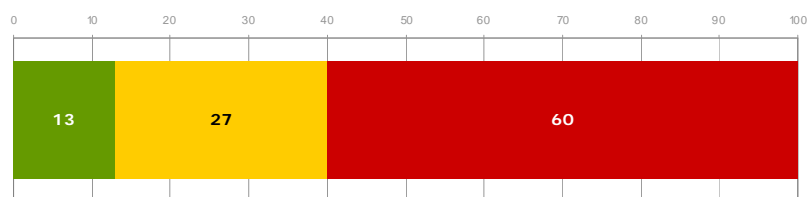


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



4 Kaum Unterstützung durch maschinelle Arbeit

F28: Müssen Sie bei Ihrer Arbeit auch fahrbare Maschinen bedienen ...? [in Prozent]



- ja, regelmäßig
- ja, gelegentlich
- nein
- k.A.

Basis: Gesamt: n=52



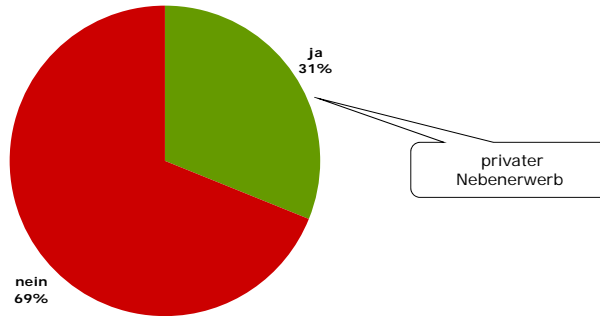
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



5 Mehrfachbeschäftigung und privater Nebenerwerb

F31: Sind Sie derzeit nur bei einer oder bei mehreren Firmen beschäftigt? [in Prozent]
 F32: Und können Sie darüber hinaus auch privat was dazu verdienen? [in Prozent]

„90% haben derzeit nur ein Beschäftigungsverhältnis“.



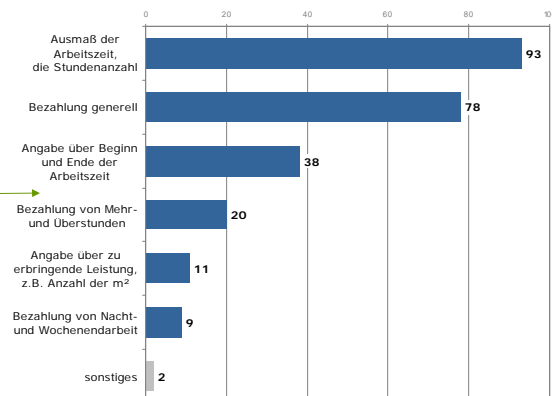
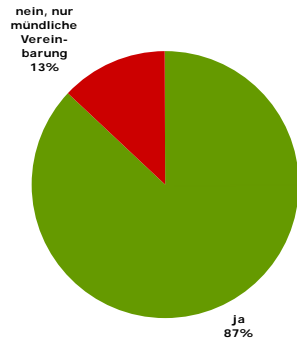
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

6 Dienstvertrag

F36: Haben Sie einen schriftlichen Dienstvertrag oder Dienstzettel? [in Prozent]
 F38: Was davon ist in diesem Vertrag enthalten? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52; Befragte mit schriftlichem Dienstvertrag: n=45

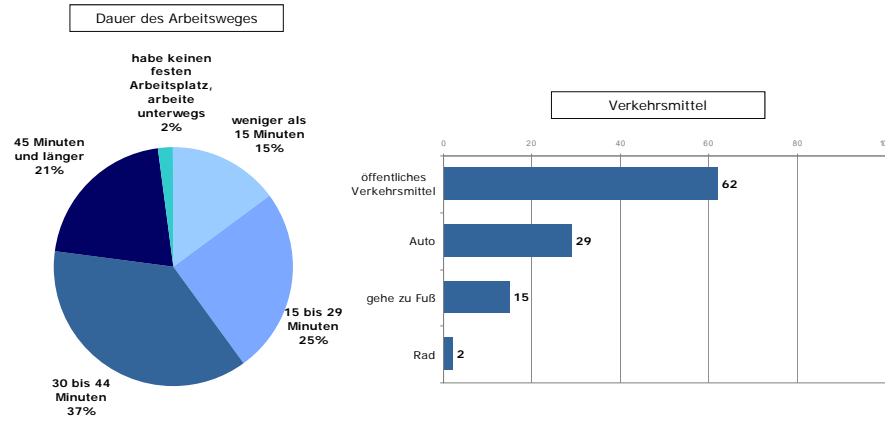


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

7 Arbeitsweg

F39: Wie lange brauchen Sie üblicherweise für Ihren Weg von zu Hause zu Ihrer Arbeitsstelle? Rechnen Sie bitte den Weg von Ihrer Wohnungs- bzw. Haustür bis zu Ihrer Arbeit. [in Prozent]

F40: Welches Verkehrsmittel benutzen Sie regelmäßig für Ihren Weg zur Arbeit? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52



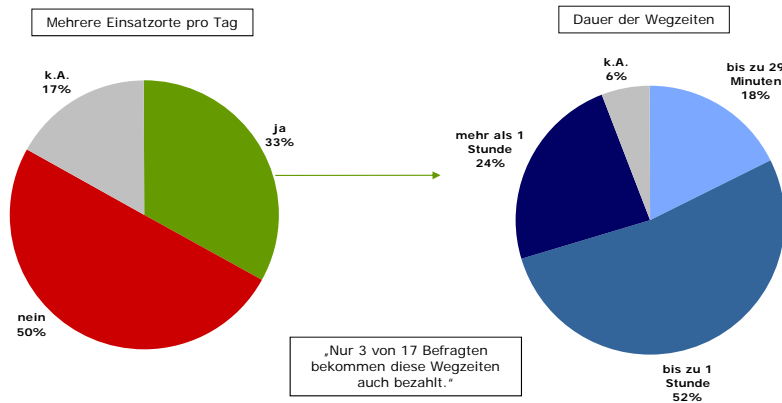
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

8 Arbeitsweg zwischen den Dienststellen

F41: Haben Sie an einem Tag mehrere Arbeitsorte? [in Prozent]

F42: Wenn Sie die täglichen Wegzeiten zwischen den einzelnen Arbeitsorten zusammen rechnen, auf wie viele Minuten kommen Sie da etwa [in Prozent]

F43: Und werden diese Wegzeiten bezahlt [in Prozent]



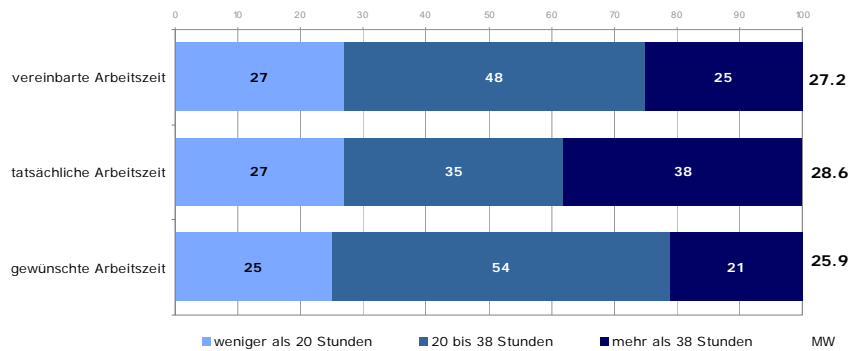
Basis: Gesamt: n=52; Befragte mit mehreren Arbeitsorten: n=17



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

9 Arbeitszeit

F44: Wie viele Stunden pro Woche beträgt Ihre vereinbarte Arbeitszeit? [in Prozent]
 F45: Und wie viele Wochenstunden beträgt im Durchschnitt Ihre tatsächlich geleistete Arbeitszeit? [in Prozent]
 F46: Wie viele Stunden pro Woche würden Sie am liebsten arbeiten? [in Prozent]



„Überstunden werden bloß in 37% der Fälle abgegolten, meist in Geld oder in Kombination mit Zeitaugleich.“

Basis: Gesamt: n=52

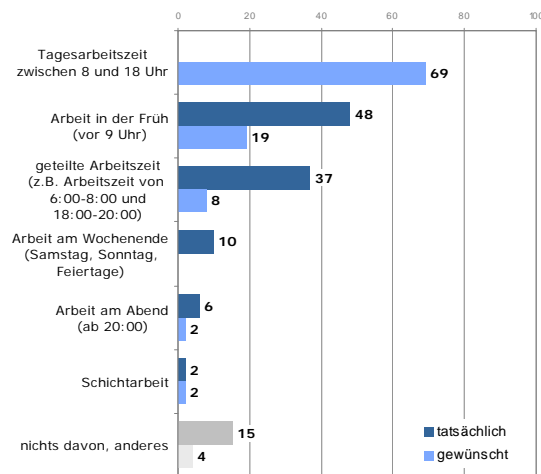


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



10 Arbeitszeitformen

F54: Welche der folgenden Arbeits(zeit)formen treffen auf Sie zu? [in Prozent]
 F55: Welche der folgenden Arbeits(zeit)formen wären Ihnen am liebsten? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52



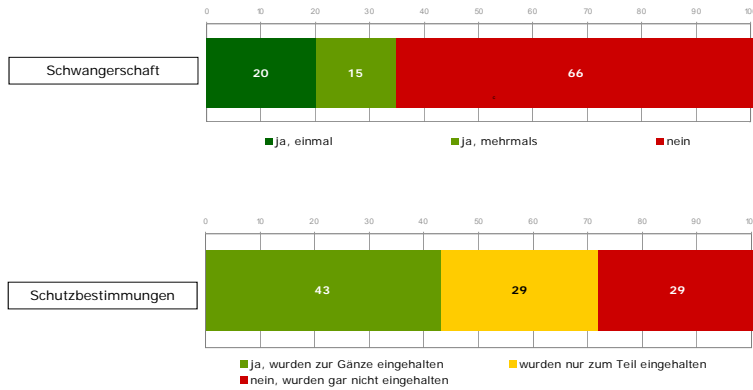
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



11 Schutzbestimmung während der Schwangerschaft

F59: Sind Sie während Ihrer Tätigkeit im Reinigungsgewerbe jemals schwanger gewesen?

F60: Wurden die Schutzbestimmungen während der Schwangerschaft (wie zB hinsichtlich Arbeitszeit, Umgang mit gesundheitsgefährdenden Chemikalien, Heben von schweren Lasten, Möglichkeit der Kontrolluntersuchungen während der Arbeitszeit ...) vom Arbeitgeber eingehalten? [in Prozent]



Basis: Frauen: n=41; während der Tätigkeit im Reinigungsgewerbe schwanger gewesen: n=14



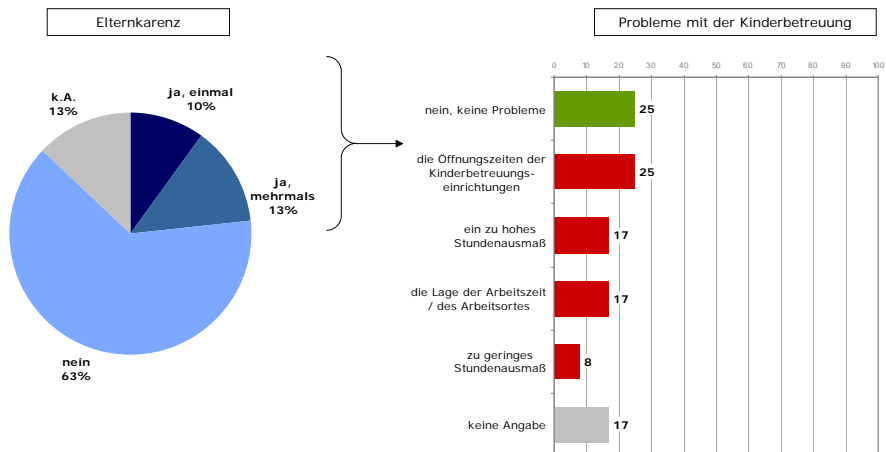
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



12 Elternkarenz

F61: Sind Sie während Ihrer Tätigkeit im Reinigungsgewerbe jemals in Elternkarenz gewesen? [in Prozent]

F63: Hatten Sie nach der Rückkehr von der Karenz Probleme, Ihre Arbeit mit der Kinderbetreuung zu vereinbaren – wenn ja, was waren die Gründe dafür? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52; in Elternkarenz gewesen, n=12

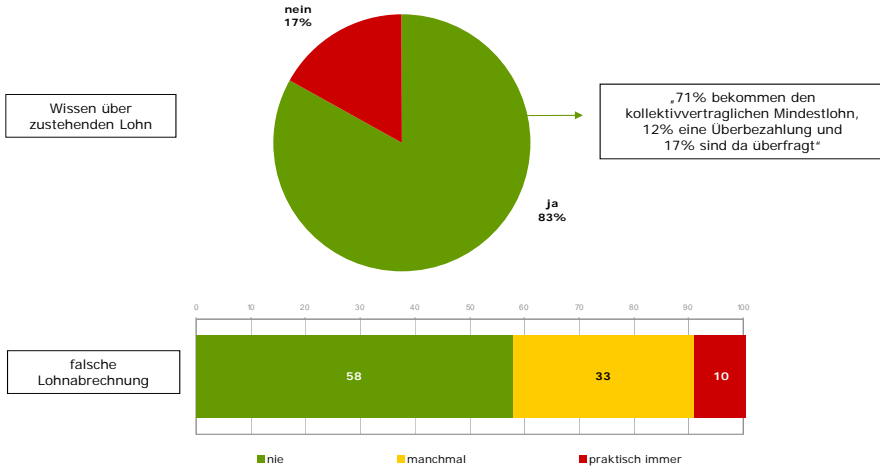


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



13 Gehaltsabrechnung

F64: Nun einige Fragen zum Einkommen. Wissen Sie, wie viel Stundenlohn Ihnen kollektivvertraglich zumindest zusteht? [in Prozent]
 F65: Bekommen Sie Ihres Wissens den kollektivvertraglichen Mindeststundenlohn oder mehr als den Mindeststundenlohn? [in Prozent]
 F66: Wie oft kommt es vor, dass Ihr Lohn nicht korrekt abgerechnet wird und Stunden fehlen? [in Prozent]



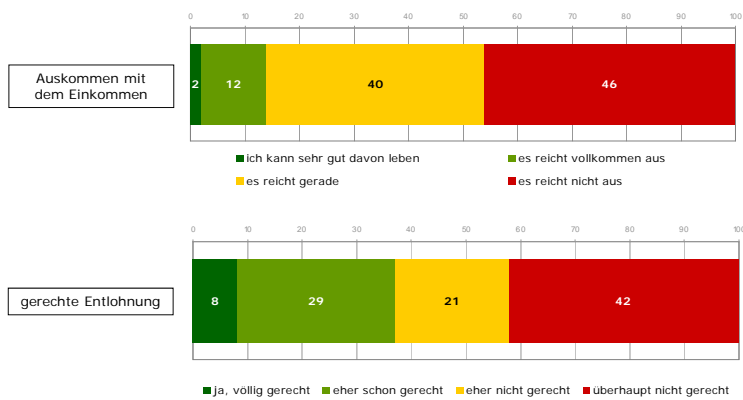
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

14 Einkommenssituation (jetzt)

F67: Würden Sie sagen, dass Ihr Einkommen Ihren Bedürfnissen ungefähr entspricht? Welche der vier folgenden Antworten trifft am ehesten zu? [in Prozent]
 F69: Würden Sie sagen, dass Sie für Ihre Arbeit gerecht entlohnt werden? [in Prozent]



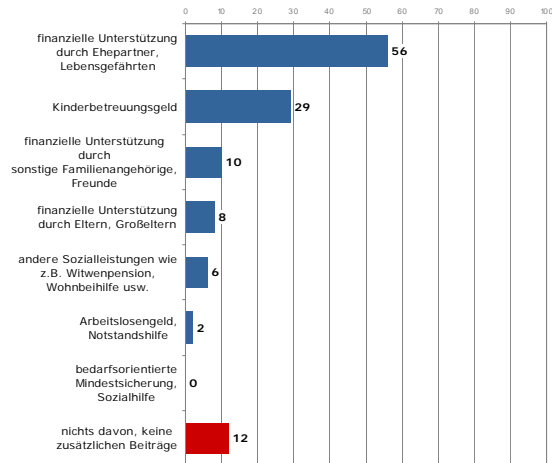
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

15 Finanz. Unterstützung und Transferleistungen

F71: Aus welchen der folgenden Quellen beziehen Sie - neben Ihrem Arbeitseinkommen bzw. Arbeitslosen- oder Kinderbetreuungsgeld - sonst noch regelmäßige Beiträge zu Ihrem Lebensunterhalt? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52

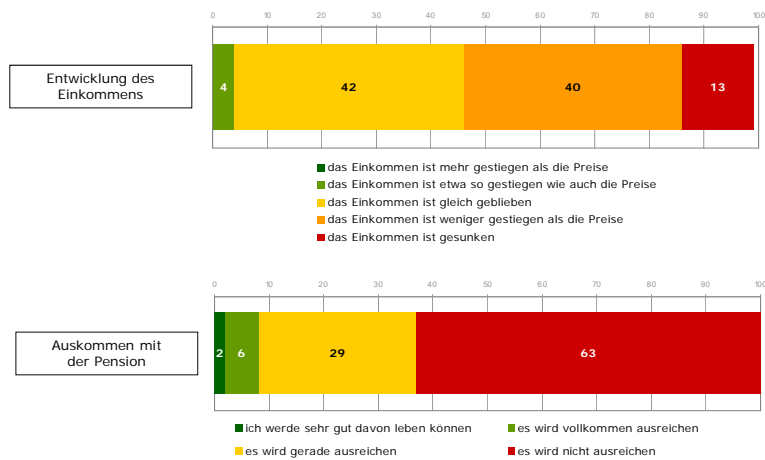


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



16 Einkommensentwicklung

F70: Wie hat sich Ihr gesamtes Arbeitseinkommen in den letzten 5 Jahren verändert – was davon trifft am ehesten zu? [in Prozent]
 F68: Und wenn Sie jetzt an die Pension denken, die Ihnen aus Ihrer beruflichen Tätigkeit zustehen wird, was davon wird vermutlich am ehesten zutreffen? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52

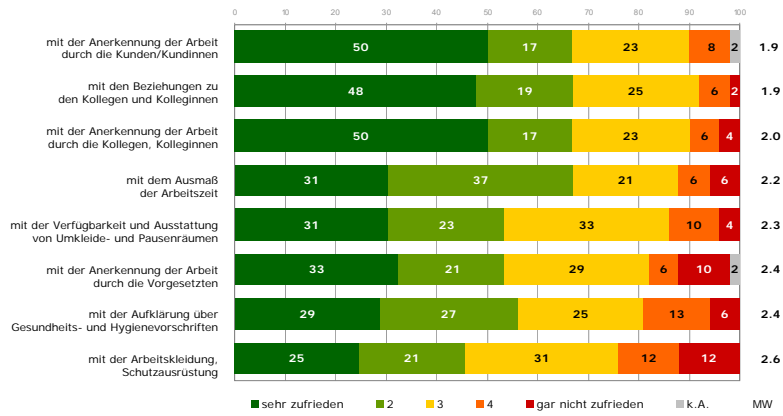


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



17 Zufriedenheit mit der berufl. Tätigkeit (1/2)

F72: Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Bereichen in Ihrer beruflichen Tätigkeit? Sagen Sie es bitte wieder anhand einer Ziffer zwischen 1 bis 5. Ziffer 1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 "gar nicht zufrieden". [in Prozent]



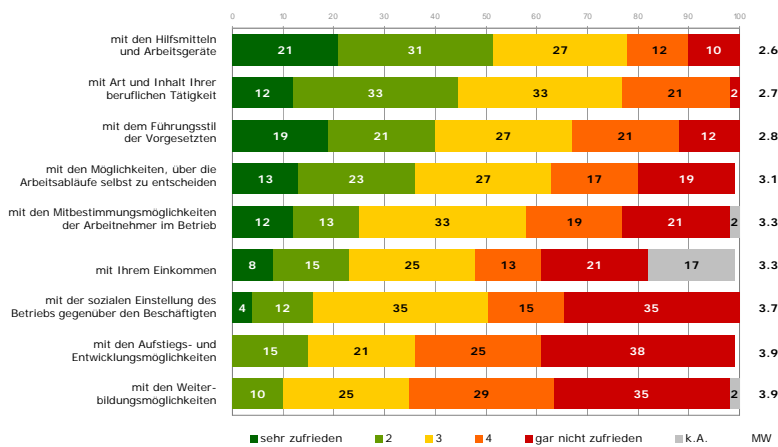
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

18 Zufriedenheit mit der berufl. Tätigkeit (2/2)

F72: Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Bereichen in Ihrer beruflichen Tätigkeit? Sagen Sie es bitte wieder anhand einer Ziffer zwischen 1 bis 5. Ziffer 1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 "gar nicht zufrieden". [in Prozent]



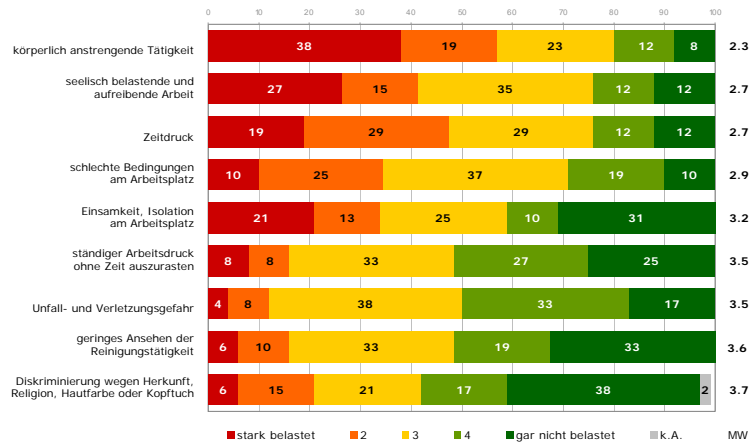
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

19 Belastungen im Beruf (1/2)

F73: Wie sehr fühlen Sie sich in Ihrer beruflichen Tätigkeit durch die folgenden Dinge belastet? Geben Sie bitte wieder eine Ziffer von 1 bis 5. Ziffer 1 bedeutet „stark belastet“, 5 „gar nicht belastet“. [in Prozent]



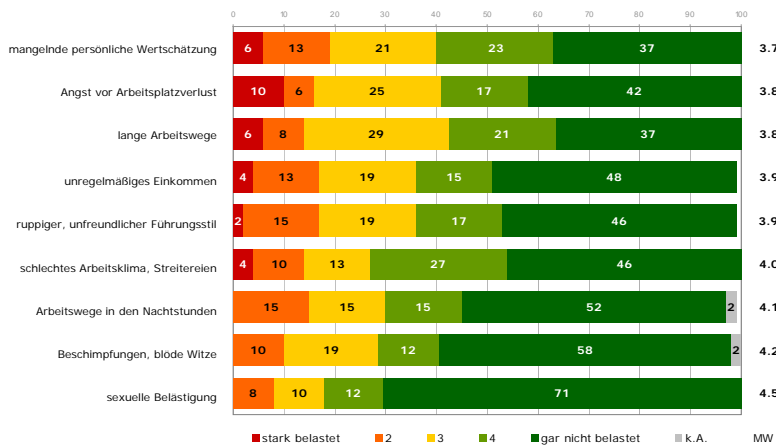
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

20 Belastungen im Beruf (2/2)

F73: Wie sehr fühlen Sie sich in Ihrer beruflichen Tätigkeit durch die folgenden Dinge belastet? Geben Sie bitte wieder eine Ziffer von 1 bis 5. Ziffer 1 bedeutet „stark belastet“, 5 „gar nicht belastet“. [in Prozent]



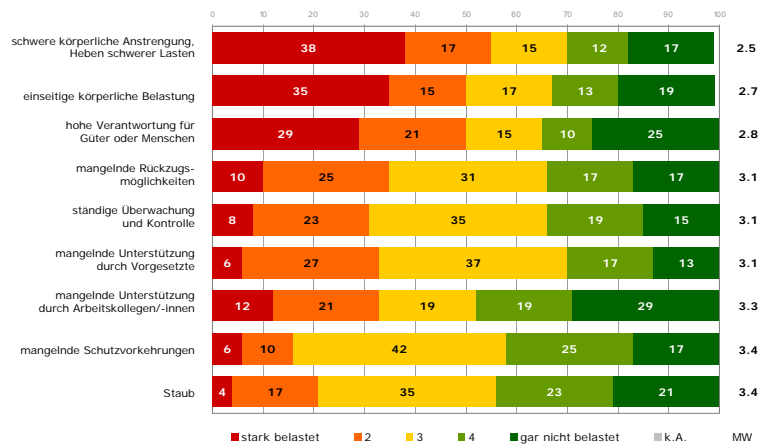
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

21 Beanspruchungen durch Tätigkeitsmerkmale (1/2)

F74: Wie sehr fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz durch die folgenden Dinge belastet? Bitte wieder anhand einer Ziffer zwischen 1 und 5. 1 bedeutet "sehr stark belastet", 5 „gar nicht belastet“. [in Prozent]



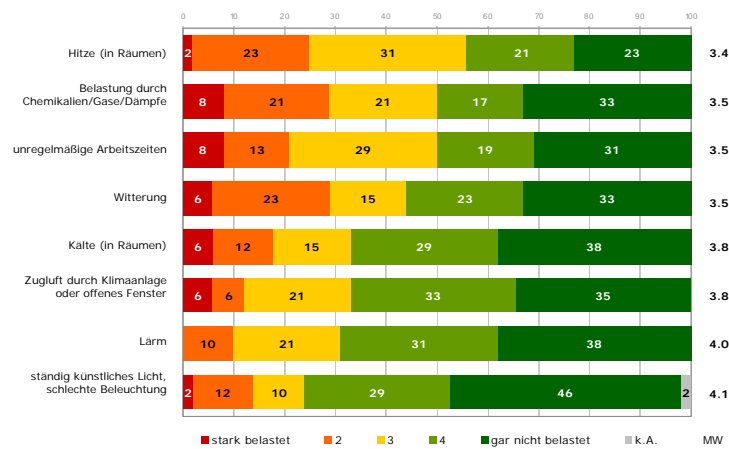
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

22 Beanspruchungen durch Tätigkeitsmerkmale (2/2)

F74: Wie sehr fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz durch die folgenden Dinge belastet? Bitte wieder anhand einer Ziffer zwischen 1 und 5. 1 bedeutet "sehr stark belastet", 5 „gar nicht belastet“. [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52



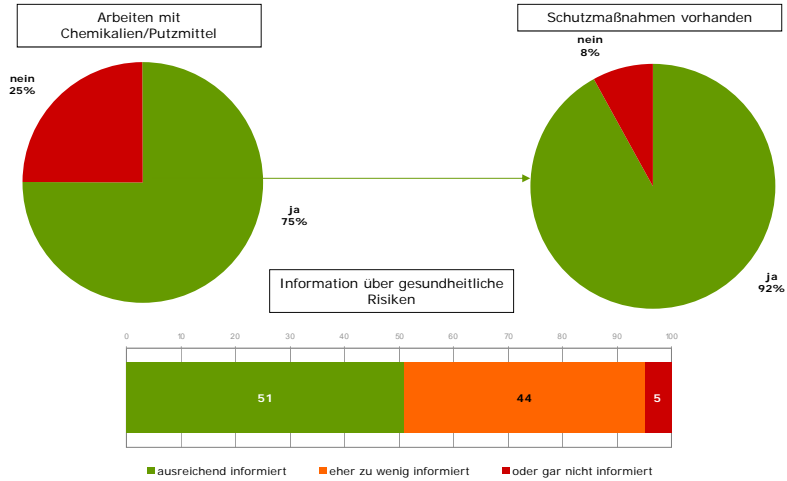
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

23 Chemikalien und Putzmittel – Kontakt und Schutz

F75: Haben Sie in Ihrer Arbeit mit Chemikalien und Putzmitteln zu tun? [in Prozent]

F76: Und stellt Ihnen die Firma dafür ausreichend Schutzmaßnahmen wie Handschuhe, Atemfilter usw. zur Verfügung? [in Prozent]

F77: Fühlen Sie sich über die gesundheitlichen Risiken beim Umgang mit Chemikalien und Putzmitteln informiert? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52; hat in Arbeit mit Chemikalien und Putzmitteln zu tun, n=39

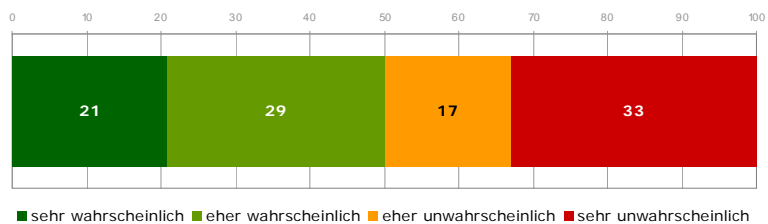


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



24 Arbeitsfähigkeit bis zur Pension

F78: Bitte denken Sie an Ihre Arbeit und Ihren Gesundheitszustand. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie Ihren derzeitigen Beruf bis zur Pension ausüben können? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52

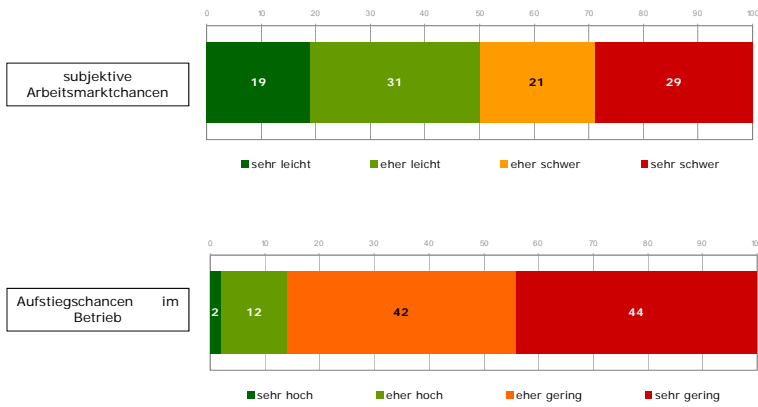


Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



25 Berufliche Perspektiven

F79: Wenn Sie Ihren Arbeitsplatz aus irgendeinem Grund verlieren oder aufgeben würden und sich aktiv nach einer neuen Stelle umschauen würden, wie leicht oder schwer würde es Ihrer Meinung nach für Sie sein, eine gleichartige Arbeitsstelle zu finden? [in Prozent]
 F82: Wie schätzen Sie die Chancen auf eine bessere Position mit mehr Lohn in Ihrem Betrieb ein? [in Prozent]



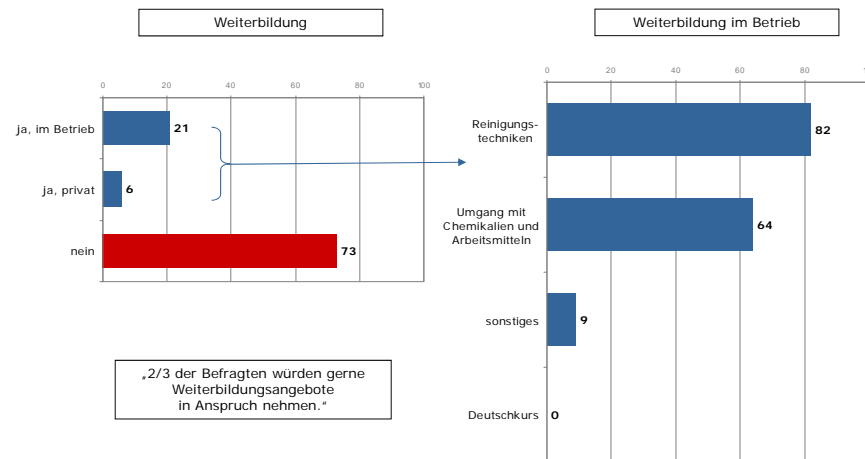
Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

26 Weiterbildung

F83: Haben Sie bereits Weiterbildungsangebote in Anspruch genommen? [in Prozent]
 F84: Welche Art von Weiterbildung wurde Ihnen vom Betrieb angeboten? [in Prozent]
 F85: Würden Sie gerne mehr Weiterbildung machen? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52; Weiterbildungsangebote durch Betrieb in Anspruch genommen, n=11



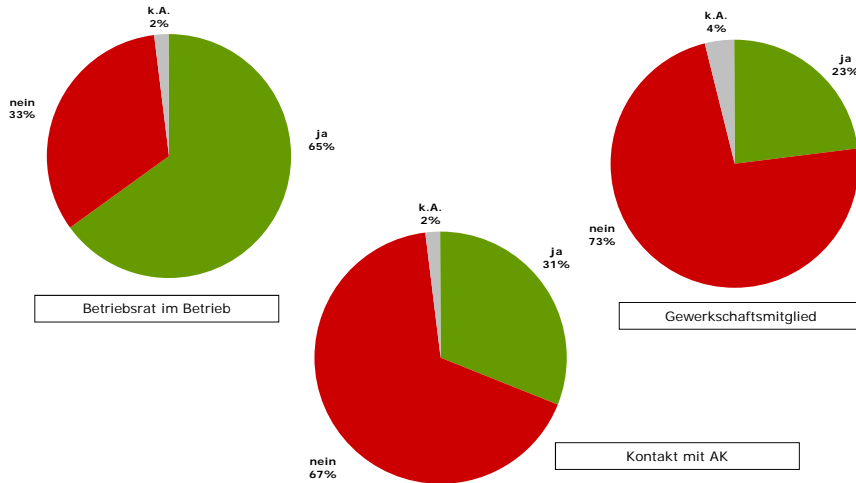
Beschäftigte im Reinigungsgewerbe

27 Interessenvertretung

F86: Gibt es in Ihrem Betrieb einen Betriebsrat?

F88: Sind Sie Mitglied der Gewerkschaft?

F90: Hatten Sie schon einmal Kontakt mit der Arbeiterkammer? [in Prozent]



Basis: Gesamt: n=52



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



28 Resümee

- **Beschäftigtenstruktur:** hoher Anteil von Frauen und MigrantInnen; unterdurchschnittliche formale Qualifikationen - dennoch tw. überqualifizierte Beschäftigung
- hoher Teilzeit-Anteil; Ausweitung der Arbeitszeit scheitert an Rahmenbedingungen: lange Wegzeiten, geteilte Dienste, Vereinbarkeit mit Kinderbetreuung
- Fast die Hälfte kommt mit dem Einkommen nicht aus: 9 von 10 Befragten sind auf Transferleistungen angewiesen, ein Drittel verdient privat dazu; Alleinverdiener sind in einer besonders prekären Lage.
- Frauen arbeiten v.a. in der Unterhaltsreinigung; die Sonderreinigung (mit Überzahlung/Zulagen, in Vollzeit) bleibt bislang eher den Männern vorbehalten.



Beschäftigte im Reinigungsgewerbe



29 Resümee

- Arbeitsverträge sind gewöhnlich vorhanden, Dienstleistungsvereinbarungen mit Auftraggeber jedoch vielfach intransparent.
- Die Meisten bekommen gerade das kollektivvertragliche Minimum bezahlt; falsche Lohnabrechnungen kommen bei 4 von 10 Befragten vor.
- Die Einhaltung von Schutzbestimmungen während und nach der Schwangerschaft ist mangelhaft.
- Jede(r) Zweite denkt, dass sie/er nicht in der Lage sein werde, diesen Beruf bis zur Pension auszuüben.
- Die Hälfte fühlt sich über gesundheitliche Risiken (z.B. im Umgang mit Chemikalien) nicht ausreichend informiert.
- Die Unzufriedenheit mit dem derzeitigen Weiterbildungsangebot ist hoch, es besteht große Nachfrage nach Qualifizierungsmaßnahmen.

30

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!